





Einladung und Ausschreibung

zum

Geiseltal Rollski Race

im Rahmen der

Deutsche Meisterschaft Rollski Flachstrecke

am 10.09.2017

in Braunsbedra / OT Krumpa













Liebe Sportlerinnen und Sportler, sehr geehrte Gäste,

ich freue mich, dass Sie beim Geiseltal Rollski Race dabei sind. Sehr gern habe ich die Schirmherrschaft für die Deutsche Meisterschaft im Rollski auf der Flachstrecke übernommen, geht es doch um eine außergewöhnliche Wettkampfdisziplin mit großen Herausforderungen an Mut und Überwindung, wenn die Läuferinnen und Läufer Geschwindigkeiten von bis zu 40 Kilometern pro Stunde erreichen.



Mehr als 120 Rollski-Läufer zwischen 9 und 80 Jahren gehen auf Strecken zwischen einem und 25 Kilometern an den Start. Ich bin davon überzeugt, dass sich die Sportlerinnen und Sportler - unter ihnen sind Mitglieder der Nationalkader im Rollski und Skilanglauf - in Sachsen-Anhalt wohlfühlen und bei den Wettkämpfen ihr Bestes geben werden. Schließlich finden die Läufe vor der Kulisse des schönen Geiseltalsees statt. Diese überregionale Werbung durch den Wettkampf tut der gesamten Region gut. Auch vor diesem Hintergrund ein großes Dankeschön an den TSV Leuna e.V., Abt. Ski, der mit Unterstützung der TSG Schkeuditz e.V., Abt. Ski Ausrichter der Meisterschaft ist und für optimale Bedingungen sorgt.

Ich wünsche den Zuschauerinnen und Zuschauern gute und spannende Unterhaltung, den Meisterschaften wünsche ich einen guten, sportlich-fairen Verlauf. Mein Dank richtet sich an die Organisatoren, Unterstützer, Sponsoren, Spender und Helfer, ohne deren Engagement eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

lhr

Holger Stahlknecht

Minister für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt













Veranstalter / Ausrichter: TSV Leuna e.V. Abt. Ski / TSG Schkeuditz Abt. Ski

Industrie- und Landschaftspark in 06242 Braunsbedra / OT Krumpa Ort.

Steffen Kohl-Bosdorff, TSV Leuna e.V. Abt. Ski Gesamtleitung:

Hans Söllner, TSV Leuna e.V. Abt. Ski Streckenchef: Kampfrichter: Dr. Andreas Lange, TSV Leuna e.V. Abt. Ski mit Unterstützung TSG Schkeuditz Abt. Ski

Zeitnahme / Auswertung: Frank Friedrich, Florian Bosdorff, TSV Leuna e.V. Abt. Ski Juri: Bernhard Döring (DSV Wettkampfbeauftragter), Steffen Kohl-Bosdorff

> (Gesamtleitung, TSV Leuna e.V.), Andreas Lange (Kampfrichter, TSV Leuna e.V.) sowie zwei weitere Trainer oder Mannschaftführer der Landesskiverbände die bei der

Mannschaftsführersitzung gewählt werden.

DRK Sanitätsdienst:

Meldungen: bitte nur schriftlich an:

> TSV Leuna e.V. Abt. Ski.; Feldstr. 6; 06237 Leuna eMail: info@tsv-leuna.de Fax: 03212 / 1270782 Meldungen nur mit Meldeformular LanglaufWK.xls

> > (zum Download auf: www.tsv-leuna.de)

Mittwoch der 06.09.2017 24.00 Uhr Posteingang Meldeschluss:

Nachmeldungen bis 9.00 Uhr am Wettkampftag

Nachmeldegebühr 2,00 Euro je Nachmeldung und Teilnehmer

Schüler (bis U15) 4.00 Euro Startgebühren: Jugend (bis U18)

6,00 Euro Junioren, Damen und Herren 8,00 Euro

Das Geld ist bei Empfang der Startnummern in Bar zu entrichten (keine Schecks). Für fehlende Startnummern haftet der ausleihende Verein mit 25,00 Euro pro

Startnummer. Im Startpreis ist Verpflegung im Ziel inbegriffen

Wettkampfbestimmungen: Die Wettkämpfe werden nach DWO durchgeführt. Der durchführende Verein lehnt

jede Haftung für Unfälle und Schäden jeder Art bei Wettkämpfern, Offiziellen und

Zuschauern ab.

Es besteht Helm- und Brillenpflicht und Schutzausrüstung wird empfohlen!

Laufstil: Freie Technik

Material: Laut DWO Artikel 396, Handelsübliche Rollski der Kategorie A mit einem

> Rollendurchmesser von max. 100mm und einem min. Achsenabstand von 530mm. Bis U11 besteht die Möglichkeit mit Handelsüblichen Inlineskates (keine Speedskates, Rollendurchmesser max. 90mm) und Skilanglaufstöcke (müssen mitgeführt werden)

Schüler (ab U8), Jugendliche, Erwachsene und alle Aktiven, die Mitglied eines Startberechtigt:

> Skivereins sind, der bei einem dem DSV angehörenden Landeskiverband gemeldet ist und einen von diesem Landesskiverband ausgestellten Startpass besitzen. Dies

gilt auch für ausländische Staatsbürger (s. D.203.2 DWO).

Gestartet wird im Massenstart nach AK auf Grundlage der Ergebnisse der Rollskitour Startaufstellung:

2017 und der Resultate aus den Vorjahren (ein Zusammenlegen von AK's behält sich der Veranstalter vor, nachgemeldete Sportler werden am Ende des Starterfeldes

eingereiht)

Start / Ziel: Neumarker Str., 06242 Braunsbedra / OT Krumpa









Streckenlängen:





Geiseltal Rollski Race / DM Flachstrecke

U10 bis U11 3,60 km (2 * 1,80km - Runde)

U12 bis U15 10,00 km (2 * 5,00km - Runde)

bis U9

1,00 km

Wertungen: zur Deutschen Meisterschaft Rollski Flachstrecke

Kidsrace

Meistertitel werden nur an Sportler vergeben, deren Verein bzw. Landesverband dem

Deutschen Skiverband angehört

Deutsche(r) Schülermeister / Schülermeisterin (U12 – U15) Deutsche(r) Jugendmeister / Jugendmeisterin (U16 – U18) Deutsche(r) Juniorenmeister / Juniorenmeisterin (U20)

Deutsche(r) Meister / Meisterin zum Geiseltal Rollski Race und Kidsrace

Klasseneinteilung gemäß DWO in jeder Altersklasse. Urkunden bis Platz 6

ein Zusammenlegen von AK behält sich der Veranstalter vor

Altersklassen: Altersgruppe Jahrgang Altersgruppe Jahrgang

U 8 m/w 2009 D/H allgemein 1996/1987 U 9 m/w 2008 D/H 31 1986/1982 D/H 36 U 10 m/w 2007 1981/1977 U 11 m/w 2006 D/H 41 1976/1972 U 12 m/w 2005 D/H 46 1971/1967 U 13 m/w 2004 D/H 51 1966/1962 1961/1957 U 14 m/w 2003 D/H 56 D/H 61 U 15 m/w 2002 1956/1952 U 16 m/w 2001 D/H 66 1951/1947 D/H 71 U 18 m/w 1999/2000 1946/1942 D/H 76 1941/1937 U 20 m/w 1997/1998

Zeitplan: ab 8.00 Uhr Training auf den Strecken

8.30 Uhr bis 9.15 Uhr Startnummernausgabe (geschlossen pro Verein)

ab 10.00 Uhr Start der Wettkämpfe

Siegerehrung: im Anschluss an die Wettkämpfe im Start / Zielbereich

Hinweise: Parken nur an den ausgewiesenen Plätzen, eine Anfahrtsskizze ist auch auf www.tsv-

<u>leuna.de</u> zu finden.

Unterkünfte: http://www.braunsbedra.de/de/kultur-tourismus.html

https://www.geiseltalsee.de/

http://www.merseburg.de/de/gastgeberverzeichnis-tourismus.html













Haftung:

- 1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer: In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.
- 2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen: Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

Streckenpläne:







